

Besondere Reptilien auf Socotra

Insgesamt 31 Reptilienarten wurden auf dem Socotra Archipel beschrieben, davon kommen 29 Arten nirgends sonst in der Welt vor. 35% sind gefährdet und unzureichend erfasst, wie der Drachenblutbaum-Gecko. Der Flyer zeigt nicht giftige, endemische Reptilien, die leicht zu beobachten sind. Viel Spaß dabei!

		
<p>Günther's Natter <i>Dityophis vivax</i> Relikt - achtaktive Art. Harmlos trotz vipernar- tigen Aussehens. Frisst Mäuse.</p>	<p>Socotra Chamäleon <i>Chamaeleo monachus</i> Relikt - nachtaktive Art. Nahezu ausgestorben (CITES). Wird aggressiv, wenn es gestört wird.</p>	<p>Socotra Skink <i>Trachylepis socotrana</i> Tagaktiver Skink. Weitverbreitet, auch in urbanen Räumen, auf Steinmauern.</p>
		
<p>Socotra Riesengecko <i>Haemodracon riebeckii</i> Nachtaktiv, siedelt in Kliffs und auf Bäumen. Blattförmige Zehen.</p>	<p>Arabischer Blattzehiger Gecko <i>Hemidactylus homoeolepis</i> Häufigstes nachtaktives Reptil, tagsüber unter Steinen.</p>	<p>Drachenblutbaum-Gecko <i>Hemidactylus dracaenaculus</i> Nachtaktiv. Stark gefährdet.</p>
		
<p>Mangroven Semaphor - Gecko <i>Pristurus obsti</i> Tagaktiv und ausschließ- lich auf Bäumen. Mimetisch (wandelbar).</p>	<p>Socotra Felsengecko <i>Pristurus sokotranus</i> Das häufigste tagaktive Reptil. Lebt im Felsen, sendet Signale mit dem Schwanz.</p>	<p>Blanford's Felsengecko <i>Pristurus insignis</i> Groß mit langen Gliedmaßen. Auf Blöcken und Kliffs, in Wadis. Schläft auf Zweigen.</p>